

HEUTE IN DER REGION

Allendorf/Eder
LG-Eder, Sportabzeichen: 18-20 Uhr Riedstadion.
Post Allendorf/Eder: 9-12.30, 13.30-17 Uhr.
Gemeindeverwaltung Allendorf/E: 8.15- 12.15, 13- 16 Uhr
Außenstelle Bromskirchen: 8 - 12, 13 - 16 Uhr.
Post/ Dorfladen Bromskirchen: 7.30 - 12.30 Uhr.
SC Bromskirchen: 18 Uhr, Nordic-Walking ab Opferwiese.

Battenberg
Post: 9 - 18 Uhr, Edeka-Markt.
Stadt: 06452/9344-0.
Schachfreunde: 19.30-22 Uhr Spielabend Burgberghalle, Kontakt: 06451/ 6621.
Wildgehege Dodenaun: offen.
Deponie Dodenaun: ab 14.30 Uhr, Tel. 01525/ 2827837.

Burgwald
Bürgerbüro: 06451/7206-0, 8.30 - 12, 13.30 - 15.30 Uhr.
Post Burgw.: 9 - 12, 14 - 17 Uhr.
Post Bottend.: 15-17 Uhr DGH.
DRK-Senioren gymnastik Ernsthausen: 16.30-17.30 Uhr DGH.

Frankenau
Ziegenbockkirmes: 15 Uhr Dämmerschoppen im Festzelt.
Kultur-Arche: 8 - 18 Uhr an der Kellerwaldhalle.
Tennis-/ Squashhalle: 8-23 Uhr Buchung: tennis-frankenau.de
Stadt: 06455/7990, 8.30-11.30 Uhr und 14 - 15.30 Uhr.
Post: 9 - 12.30, 14 - 17.30 Uhr.

Frankenberg
Minigolf am Philipp-Soldan-Forum: 14-19 Uhr auf Wunsch länger, Tel. 0173/ 7344439.
Wildpark: tagsüber geöffnet.
Bürgerbüro: 06451/ 505-144, 8 - 12.30, 13.30 - 16 Uhr.
Ederbergland Touristik: 10 - 16 Uhr, 06451/717672.
DB-Bahnhofschalter: 9 - 12.45 und 13.15 - 16.45 Uhr, 06451/230080.
Ortsgericht Frankenberg: 17 - 18.30 Uhr, Rathaus.
Finanzamt: Tel. 05631/563-0
Postfiliale Buchhandlung Jakob: 8.30 - 18.30 Uhr.
Stationäres Hospiz: 06451/ 7161610.

Ambulantes Hospiz: Tel. 0160/ 97582896 (jederzeit), 10 - 11 Uhr, Büro, 06451/ 7161616.
Vdk-Sozialberatung: 8.30 - 12 Uhr 06451/250 9150, beratung.kv-frankenber@vdk.de
Osteoporosegruppe: 15-16 Uhr, 16-17 Uhr, Gemeindehaus Ederdorf.
TSV-Rehasport: 17.30 - 18.15 Uhr, Wig.-Gerstenberg-Schule.
Abfallentsorgungsanlage Geismar: 8 - 12.30, 13.30 - 16 Uhr.
Rehasport Orthopädie Rödde: 18 Uhr Sporthalle.
DRK-Gymnastik Rödde: 16.15-17.15 Uhr im DGH.

Gemünden
Stadt: 06453/ 91230, 8 - 12, 14 - 16 Uhr.
Kinderturnen: 16-18 Uhr, Turnhalle Oberhain.

Haina/Kloster
Rathaus: 06456/92890-00, 7.30 - 12, 13 - 16 Uhr.
Seniorentreff Haina: 14.30 Uhr DGH.

Post Löhlbach: 8-18 Uhr, Tankstelle Landau, Zur Auliburg 4.

Hatzfeld
Stadt: 06467/912-00, 8.30 - 12 Uhr.
Stadtbücherei: 10 - 11 Uhr.
Post: 14.30 - 17.30 Uhr.

Rosenthal
Stadt: 06458/ 50950, 8 - 12, 14 - 16 Uhr.

Ederthal
Besucherzentrum Edersee: 11 - 18 Uhr Spermauervorplatz.

Vöhl
Nationalparkzentrum Kellerwald-Edersee: 10-18 Uhr, Herzhausen, Weg zur Wildnis.



Die Festredner des Jungen-Union-Jubiläums: (von links) die hessische CDU-Generalsekretärin Anna-Maria Bischof, 2. Vorsitzender Luca Rampe, Vorsitzender Jean-Pierre Bossert, Bundesvorsitzender Johannes Winkel, Landesvorsitzender Leopold Born und der Frankenberger CDU-Vorsitzende Thomas Müller.

Politik für junge Leute

50 Jahre Junge Union Frankenberg – Lob von vielen Seiten

Frankenberg – „Frankenberg feiern! Zukunft gestalten!“ Unter diesem Motto hat die Junge Union Frankenberg am Freitagabend im Philipp-Soldan-Forum zusammen mit etwa 70 Gästen und Freunden aus der gesamten Bundesrepublik ihr 50-jähriges Bestehen gefeiert. „Die Junge Union Frankenberg ist die einzige Jugendorganisation in unserer Stadt, die auf eine solche lange Geschichte zurückblicken kann. Darauf können wir stolz sein“, sagte JU-Vorsitzender Jean-Pierre Bossert bei der Begrüßung.

Bei ihrer Festveranstaltung schauten die Mitglieder der Jugendvereinigung der Frankenberger CDU nicht nur auf fünf Jahrzehnte kontinuierliches politisches und gesellschaftliches Engagement zurück, vielmehr galt der Fokus auch der aktuellen Politik und der nächsten Kommunalwahl in Hessen 2026.

„Wir wollen junge Themen in die Zukunft tragen, wir

wollen für einen offenen und dynamischen Diskurs sorgen“, gab Bossert die Richtung vor. Bei der Kommunalwahl 2021 hätten fünf Mitglieder der Jungen Union in das Stadtparlament einziehen können, zudem stelle die JU auch ein Mitglied im Frankenberger Magistrat. „Diesen Erfolg möchten wir in ein- und zwei Jahren erneut feiern können“, formulierte Bossert das Ziel. Die JU wolle die Stadt Frankenberg für junge Menschen auch in Zukunft attraktiv gestalten.

„Ihr seid ein toller Stadtverband“, gratulierte mit Johannes Winkel (Siegen) der Bundesvorsitzende der Jungen Union als Festredner. In seiner 45-minütigen Ansprache ging er auf aktuelle Themen ein – angefangen beim Frust der Bevölkerung im Osten („Wir müssen von der westdeutschen Arroganz gegenüber den Ostdeutschen runterkommen. Die Menschen im Osten wollen politisch

nicht bevormundet werden“), über das Thema AfD („Die AfD ist eine schlimme Partei. Diese Spinner müssen wir aus den Parlamenten verreiben.“), über die Situation der „Ampelkoalition“ („Die Ampel regiert dermaßen unprofessionell, dass sie zu einer Gefahr für die Demokratie wird“) bis zur „Migration“ („Wir haben in dieser Woche 28 Straftäter abgeschoben. In diesem Jahr sind 28 000 Menschen aus Afghanistan nach Deutschland eingereist“). Das Thema Abschiebung bezeichnete Winkel schlicht als „Pseudodebatte“.

„Seit 50 Jahren haben wir eine erfolgreiche Junge Union in Frankenberg“, gehörte auch die hessische CDU-Generalsekretärin und Bundestagskandidatin 2021 Anna-Maria Bischof (Fritzlar) zu den Gratulanten. Die Junge Union sei immer ein „treuer Partner“ der CDU, betonte die 34-jährige – wobei sie auch an die jüngsten Erfolge

der CDU bei der Landtagswahl in Hessen erinnerte.

„Die Junge Union Frankenberg hat in den vergangenen 50 Jahren Veränderungen bewirkt und ihre Heimat erfolgreich mitgestaltet“, sagte der JU-Landesvorsitzende Leopold Born (Frankfurt) in seiner Glückwunschsrede. „Hier wird eine hervorragende Arbeit gemacht. „Optimismus statt Extremismus“ sei das Angebot der JU, sagte Born.

„Ehre wem Ehre gebührt“, überbrachte der Frankenberger CDU-Vorsitzende Thomas Müller die Glückwünsche der CDU Frankenberg. Müller war selbst Vorsitzender der Jungen Union Frankenberg: 2001 bis 2004 sowie 2007 bis 2011. Die Junge Union von heute mache ihre Arbeit „ausgesprochen gut“, sagte er, sie sei „lebensnah, bodenständig, unbequem, unangepasst und innovativ“. Für die Glückwünsche bedankte sich auch der stellvertretende JU-Vorsitzende Luca Rampe. mjk

Kabarett und gewitzte Zauberkunst

Live-Künstler Desimo ist am 12. September im Philipp-Soldan-Forum zu Gast

Frankenberg – Kabarettistische Spitzen und gewitzte Zauberkunst vereinen sich in einem Künstler, der im Jahr 2019 sowohl als „Magier des Jahres“ wie auch mit dem deutschen Kabarettpreis ausgezeichnet wurde: Desimo, alias Detlef Simon. Auf Einladung des Kulturtrings Frankenberg wird er am Donnerstag, 12. September, ab 20 Uhr auf der Bühne des Philipp-Soldan-Forums zu Gast sein.

In Hannover ist der mitreißende Entertainer und charmanter Moderator Desimo eine Institution – nicht nur als „Hannovers unterhaltsamster Zauberer und zauberhaftester Unterhalter“, wie eine Zeitung schrieb, sondern auch als prominenter Gastgeber seines „spezial Clubs“ – live im Apollo-Kino. Vor allem ist er selbst ein ausge-



Magier und Kabarettist: Mit Preisen vielfach ausgezeichneter „Desimo“ bietet verblüffende Zauberkunst. FOTO: OLI HAHNSH

zeichneter Live-Künstler, der in Japan sogar einmal „Weltmeister der Comedy-Magic“ genannt worden ist.

In der Begründung für den Deutschen Kabarettpreis 2019 hieß es: „Desimo ist ein

begnadeter Wandler zwischen den Genres. Er beherrscht das Spiel mit Worten ebenso gut wie die Magie und lässt sein Publikum bisweilen im wahrsten Wortsinn Bauklötze staunen.

Kaum einer beherrscht so wie er die Kunst, komplexe Magie wie locker-lässige Improvisation aussehen zu lassen.“ Als sympathischer Bühnenkünstler hat Desimo viel Spaß daran, scheinbar ganz alltägliche Absurditäten pointiert zu kommentieren und spontan mit dem Publikum zu interagieren. „Die Auftritte des mehrfachen Preisträgers vereinen im kreativen Mix geistreiche Stand Up-Comedy, wertschätzend-fröhliche Zuschauerbeteiligung und totale Verblüpfung“, heißt es in der Ankündigung des Frankenberger Kulturtrings.

Karten im Vorverkauf gibt es für 26,50 Euro, Schüler und Studenten 20 Euro, bei Reservierung, in der HNA-Geschäftsstelle und der Buchhandlung Jakob in Frankenberg. zve

Mit Teilqualifikationen zum Berufsabschluss

Weiterbildung zum Maschinen- und Anlagenführer – Info-Reihe startet am 6. September: Anmeldung heute

Frankenberg – Die Hans-Viessmann-Schule in Frankenberg geht bei der Weiterbildung neue Wege. Gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer (IHK) Kassel-Marburg sowie der Agentur für Arbeit hat die Berufsschule vor Kurzem das neue Ange-

bot „Teilqualifikation Maschinen- und Anlagenführer“ Unternehmen aus dem Bereich Metall und Elektro vorgestellt. Der Start der Qualifizierung ist für Januar 2025 geplant. Der Unterricht findet in Präsenz an der Hans-Viessmann-Schule statt.

Interessierte Unternehmen können sich ab sofort bis zum 15. Oktober bei Dr. Roswitha Wöllenstein, bei der IHK, melden (Tel. 0561/7891-311, woellenstein@ihk-kassel.de). Über das noch junge Instrument zur Arbeits- und Fachkräftesiche-

rung informiert die IHK Kassel-Marburg außerdem mithilfe des neuen Formats „TQ am Mittag“. Die kostenfreie Online-Veranstaltung von jeweils 11 bis 11.45 Uhr richtet sich regelmäßig an Unternehmen, Personaler sowie Ausbilder aus der Region.

WIR GRATULIEREN

Geburtstage und Ehejubiläen werden an dieser Stelle nicht mehr automatisch in der Rubrik „Wir gratulieren“ veröffentlicht. Soll Ihr Geburtstag (ab 70 Jahre) bzw. Ehejubiläum (ab Goldene Hochzeit) in der HNA erscheinen, melden Sie sich bitte ca. 3 bis 7 Tage vorher in der Redaktion unter Tel. 06451/723318 oder 723314 oder per E-Mail an frankenberg@hna.de. Bitte geben Sie Name, Wohnort und die Daten des Geburtstages bzw. Ehejubiläums an.

FREIBÄDER

Battenberg: 10 - 19.30 Uhr.
Dodenaun: 10 - 19.30 Uhr.
Frankenberg: 9 - 19 Uhr.
Gemünden: 9 - 20 Uhr.
Löhlbach: 11 - 20 Uhr.
Korbach: 6 - 20 Uhr.
Rengershausen: 10 - 19 Uhr.
Rosenthal: 14 - 19 Uhr.
 Öffnungszeiten können sich witterungsbedingt ändern.

FÜR ALLE FÄLLE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 112
Notfallsprechstunde: 20 - 21 Uhr im Kreiskrankenhaus Frankenberg.
Zahnärztliche Bereitschaft: Tel. 01805 607011 kvzh.de

Polizei: Telefon 110
Feuerwehr: Telefon 112
Notarzt/Rettungsdienst: 112
Krankentransp. 05631/19222

KRANKENHÄUSER Frankenberg 06451/55-0
Korbach 05631/569-0
Bad Wildungen 05621/795-0

NOTDIENST-APOTHEKEN
Gemünden – Rosen Apotheke, Marktstraße 1, 06453/ 389.
Waldeck – Adler-Apotheke, Willinger Straße 9, 05634/ 309.
apothekerkammer.de oder aponet.de oder Tel. 0800/ 00 22 833

HNA Impressum

Hessische/Niedersächsische Allgemeine
 hna.de
 unabhängig - nicht parteigebunden
 Herausgeber Dirk Ippen.
 Chefredakteur Axel Czyczyk auch verantwortlich im Sinne des Pressgesetzes.
 Chefredaktion: Jan Schlüter (stelh. Chefredakteur)
 Verantwortliche Redakteure
 Leitender Redakteur: Jörg Stephan Carl.
 Kultur: Bettina Fräschke, Sport: Frank Ziemke, Kassel Stadt: Florian Hagemann, Kassel Land: Sebastian Schaffner, Leinetalregion: Axel Weich, Frankenberger Allgemeine
 Amtliches Verbandsorgan des Landkreises Waldeck-Frankenberg sowie der Städte und Gemeinden Allendorf/Eder, Battenberg, Burgwald, Frankenu, Frankenberg, Gemünden, Haina, Friedfeld, Rosenthal, Vöhl.
 Bahnhofstraße 21, 35066 Frankenberg, Geschäftsstelle (Anzeigen-Abonnements): ☎ 06451/7233-0
 Fax 06451/7233-20 (Geschäftsstelle)
 Redaktion: ☎ 06451/7233-14
 Fax 06451/7233-25 (Redaktion)
 Redaktion Frankenberg: Jörg Paulus
 Verantwortlich E-Mail Redaktion: frankenberg@hna.de.
 Geschäftsführung: Dr. Jan Eric Rempel, Dr. Max Rempel, Frank Schmidt.
 Leitung des Geschäftskundenbereichs: Miriam Donner.
 Privatkunden: Sebastian Gerhold.
 Logistik: Yankin Nisse.
 Verlag: Verlag Dietrich GmbH & Co KG, Postfach 101009, 34010 Kassel, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
 ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
 Anzeigenannahme, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
 Fax 08 00 / 2 03 - 21 93*
 Anzeigenannahme@HNA.de
 Kundenservice, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
 kundenservice@HNA.de
 Redaktion, ☎ 08 00 / 2 03 - 45 67*
 Fax 05 61 / 2 03 - 24 06 E-Mail: info@HNA.de
 (* diese Nummern sind gebührenfrei)
 Anzeigenpreisliste Nr. 65, Monatlicher Abonnementpreis für das Komplett-Abonnement einschließlich Verlagsanstellung Euro 47,50 (bei Postzustellung Euro 50,10 inkl. 7% MwSt.
 Rechte für elektronische Pressespiegel:
 PNV: Presse-Monitor GmbH & Co. KG, E-Mail: info@presse-monitor.de
 Herstellung: Zeitungsdruck Betriebs GmbH & Co KG, Wilhelmine-Reichard-Str. 1, 34123 Kassel.